



# Schwerin – Wuppertal

VON DEN ANFÄNGEN EINER  
GRENZENLOSEN FREUNDSCHAFT?!

Schwerin und Wuppertal sind seit 25 Jahren als Partnerstädte miteinander verbunden. Was heute selbstverständlich ist, war zu Beginn, als sich beide deutsche Staaten noch als „Klassengegner“ gegenüberstanden, eine politisch hochbrisante Angelegenheit. Nach zähen Verhandlungen unterzeichneten die Vertreter der beiden Städte schließlich im Februar 1987 die zweite deutsch-deutsche Städtepartnerschaft.

Über die Frage, welche Bedeutung die Städtepartnerschaft für die einzelnen Bürgerinnen und Bürger der beiden Städte hatte, wollen wir diskutieren. Die politische Bedeutung deutsch-deutscher Städtepartnerschaften und die unterschiedlichen Zielstellungen der Partner wird Prof. Dr. Manfred Wilke reflektieren.



Die Landesbeauftragte  
für Mecklenburg-Vorpommern  
für die Unterlagen des Staatssicherheits-  
dienstes der ehemaligen DDR



Konrad  
Adenauer  
Stiftung

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem  
NDR Landesfunkhaus Mecklenburg-Vorpommern  
und der Stadt Schwerin



# „Schwerin – Wuppertal

Von den Anfängen einer grenzenlosen Freundschaft?!“

Podiumsdiskussion anlässlich der Feierlichkeiten  
zur Städtepartnerschaft Schwerin-Wuppertal

**Freitag, 24. August 2012 um 15.00 Uhr**

Rathaus am Markt, Demmlersaal, 19055 Schwerin

mit der Autorin Uta Rüchel,

dem Historiker Prof. Dr. Manfred Wilke,

mit den Zeitzeugen, Martin Klähn, Ulrich Kallhöfer

und Rolf Steinmüller

Moderation: Siv Stippe Kohl NDR

Kontakt:

Landesbeauftragte für die Stasi-Unterlagen

Jägerweg 2, 19053 Schwerin

Tel.: 03 85 - 73 40 06 | Fax: 03 85 - 73 40 07

E-Mail: [post@lstu.mv-regierung.de](mailto:post@lstu.mv-regierung.de)